

Sicherheit durch Brandschutz

Akademische Fortbildungen im Brandschutz an der
Donau-Universität Krems

Dipl.-Ing. Monika OSWALD

Lehrgangsführung Fire Safety Management und Akademischer Experte Brandschutz

Donau-Universität Krems, Zentrum für Infrastrukturelle Sicherheit

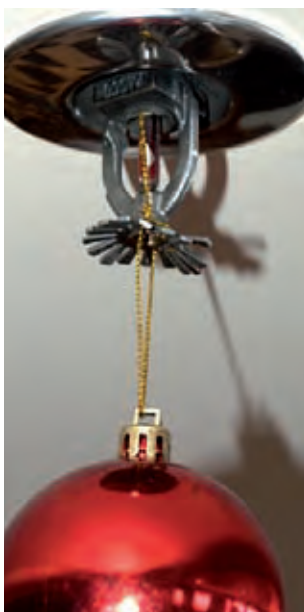
Dr.-Karl-Dorrek-Straße 30, 3500 Krems, Tel.: +43/2732/893-2392

E-Mail: monika.oswald@donau-uni.ac.at, www.donau-uni.ac.at/zis

Die Donau-Universität Krems ist eine der wenigen Hochschulen im deutschsprachigen Raum, die für das Querschnittsthema Brandschutz umfassende akademische Weiterbildungen anbietet. Seit Start des ersten Universitätslehrgangs „Fire Safety Management, MSc“ im Jahr 2008 hat sich das Lehrangebot kontinuierlich erweitert. So wird seit 2010 der Lehrgang „Brandschutz – Akademischer Experte“ an der Donau-Universität Krems abgehalten und seit 2012 werden Seminare und Workshops im Fachbereich Brandschutz in Kooperation mit **FST FireSafetyTeam GmbH** angeboten.

Lehrangebot Brandschutz an der Donau Universität Krems:

-) Universitätslehrgang „Fire Safety Management, MSc“



Der Universitätslehrgang „Fire Safety Management“ widmet sich den Managementaufgaben des Brandschutzes und ist derzeit der einzige Universitätslehrgang mit einem ganzheitlichen und managementorientierten Ansatz in Österreich. Brandschutzmanagement ist ein wichtiger Aspekt der Organisationssicherheit. Die wachsende Komplexität moderner Unternehmen, ihrer Infrastruktur und ihrer Immobilienbestände und

die steigende Anzahl von Vorschriften, Auflagen und Prüfanforderungen machen das Brandschutzmanagement

zu einer herausfordernden und verantwortungsvollen Aufgabe.

Lernkonzept

Der berufsbegleitende Universitätslehrgang „Fire Safety Management, MSc“ vermittelt die wesentlichen Fähigkeiten zur Entwicklung von lösungsorientierten Brandschutzmanagementkonzepten und deren Umsetzung. Insbesondere werden praxisorientiertes Wissen und Können in rechtlicher, technischer und wirtschaftlicher Hinsicht im Bereich des Brandschutzes sowie managementorientierte Sozialkompetenz und die damit verbundenen persönlichen, team- und organisationsbezogenen Fähigkeiten gelehrt.

Der Lehrgang erstreckt sich über vier Semester und setzt sich aus insgesamt 10 Modulen zusammen. Die ersten 3 Semester sind Vorlesungssemester, in denen die Module 1 bis 9 als Präsenzwochen stattfinden. Das vierte Semester stellt das vorlesungsfreie Modul 10 dar und dient der selbstständigen Erarbeitung der Master-Thesis. Die Beurteilung der Master-Thesis erfolgt im Rahmen einer Präsentation und Verteidigung der Master-Thesis vor einer Prüfungskommission.

Lehrgangsziele

- Kompetenzvorsprung durch bessere Wissensbasis
- Vernetzung und Erfahrungsaustausch mit fachkundigen Personen aus Wirtschaft und Wissenschaft
- Optimierung bei der professionellen Abwicklung bisheriger Tätigkeiten
- Vermittlung von sozialer Kompetenz und Fähigkeiten zum wissenschaftlichen Arbeiten
- Kombination von wissenschaftlichen Methoden und täglicher Praxis
- Förderung des vernetzten Denkens
- Effiziente Bewältigung der steigenden Anforderungen im Brandschutz
- Brandschutz aus ganzheitlicher Sicht mit Manage-

mentmethoden zielorientiert definieren, steuern und kontrollieren

Zielgruppen

- Sicherheitsverantwortliche von Unternehmen und Organisationen
- ManagerInnen öffentlicher und kommunaler Einrichtungen
- Leitende MitarbeiterInnen von Baubehörden und Brandschutzdienststellen
- ZiviltechnikerInnen, Sachverständige
- ArchitektInnen, BauingenieurInnen
- ExpertInnen der Sicherheitsindustrie

Zulassungsvoraussetzungen:

- abgeschlossenes, facheinschlägiges Bakkalaureats-, Magister-, Diplom- oder Fachhochschulstudium mit naturwissenschaftlichem Charakter und mindestens zweijährige einschlägige Berufserfahrung im Brandschutzwesen oder
- abgeschlossene Ausbildung an einer Höheren Technischen Lehranstalt und mindestens siebenjährige einschlägige Berufserfahrung im Brandschutzwesen
- positive Absolvierung des Bewerbungsverfahrens

Sprache: Deutsch, Veranstaltungsort: Donau-Universität Krems, Start: 21. Oktober 2013, Abschluss: Master of Science (MSc), Dauer: 4 Semester, 9 Modulwochen, ECTS-Punkte: 90 ECTS

-) Universitätslehrgang

„Brandschutz – Akademische/r Experte/in“



Dieser Lehrgang richtet sich an PraktikerInnen mit einschlägiger langjähriger Berufserfahrung im Bereich des Brandschutzes, die ihre Erfahrung aus der Praxis mit einer fundierten umfassenden akademischen Weiterbildung durch den Lehrgang „Brandschutz – Akademische/r Experte/in“ erweitern wollen.

Lernkonzept

Der berufsbegleitende Universitätslehrgang „Brandschutz“ vermittelt

die wesentlichen Fähigkeiten zur Entwicklung von praxisorientierten Brandschutzlösungen und deren Umsetzung. Insbesondere werden praxisnahes Wissen und Können in rechtlicher, technischer und wirtschaftlicher

Hinsicht im Bereich des Brandschutzes sowie Sozialkompetenz und die damit verbundenen persönlichen, team- und organisationsbezogenen Fähigkeiten gelehrt.

Der Lehrgang erstreckt sich über drei Semester mit sieben Präsenzwochen. Den Abschluss bildet eine theoretisch oder praktisch fokussierte, wissenschaftliche Seminararbeit aus einem Themenbereich des Brandschutzes mit individueller fachlicher Betreuung. Die Beurteilung erfolgt im Rahmen einer Präsentation und Verteidigung der Seminararbeit vor einer Prüfungskommission.

Lehrgangsziele:

- Kompetenzvorsprung durch bessere Wissensbasis
- Vernetzung und Erfahrungsaustausch mit fachkundigen Personen aus Wirtschaft und Wissenschaft
- Optimierung bei der professionellen Abwicklung bisheriger Tätigkeiten
- Vermittlung von sozialer Kompetenz und grundlegenden Fähigkeiten zum wissenschaftlichen Arbeiten
- Grundzüge der Erstellung und praktischen Umsetzung von Brandschutzkonzepten
- Förderung des vernetzten Denkens
- Effiziente Bewältigung der steigenden Anforderungen im Brandschutz
- Grundlagen der Anwendung von Methoden des Brandschutzingenieurwesens

So sichern Sie Notausgänge schnell und zuverlässig.

GfS EH-Türwächter

- Hemmschwelle unter dem Türgriff
- Öffnung mit einem Handgriff
- Optional mit Voralarm bei Antippen
- Hauptalarm bei Begehung
- Stabiles Metallgehäuse
- Integration in eine bestehende Schließanlage möglich
- Keine Kabelverlegung nötig da batteriebetrieben
- Geprüft und zugelassen gemäß DIN EN 179 und DIN EN 1125



ewald-reiter.com



Ing. Ewald REITER GmbH
Kastanienweg 4 · A-3231 St. Margarethen/Sierning
Telefon +43 (0) 2747/3426, Fax Klappe 10
Mobil: +43 699 11880691

Zielgruppen:

- BrandschutzexpertInnen
- Brandschutzbeauftragte
- Mitglieder von Feuerwehren
- MitarbeiterInnen von Baubehörden und Brandschutzdienststellen
- Sicherheitsverantwortliche von Unternehmen

Zulassungsvoraussetzungen:

- Allgemeine Universitätsreife oder einschlägige Studienberechtigungsprüfung oder Gewerbeberechtigung in einem brandschutzrelevanten Gewerbe und zusätzlich eine mindestens zweijährige einschlägige Berufserfahrung im Brandschutzwesen
- Gleichzuhaltende Qualifikation zu den vorgenannten Voraussetzungen und eine mindestens fünfjährige einschlägige Berufspraxis im Brandschutzwesen
- positive Absolvierung des Bewerbungsverfahrens

Sprache: Deutsch, Veranstaltungsort: Donau-Universität Krems, Start: 21. Oktober 2013, Abschluss: Akademische/r ExpertIn, Dauer: 3 Semester, 7 Modulwochen, ECTS-Punkte: 60 ECTS

-) Seminar-/Workshopreihe BRANDSCHUTZ



Fotos: Christian Lebeda, FST FireSafetyTeam GmbH

Seit 2012 werden Seminare und Workshops in Kooperation mit FST FireSafetyTeam GmbH angeboten. Diese Seminar- und Workshopreihe bietet universitäre Weiterbildung im Bereich des Brandschutzes und richtet sich an alle Personen, die sich auf Basis von wissenschaftlichen Erkenntnissen in allgemeinen und speziellen Fragen des Brandschutzes weiterbilden

möchten. Insbesondere richtet sich diese Seminar- und Workshopreihe an BehördenvertreterInnen (z. B. aus dem Bereich des Bau- und Gewerbeberechtigtes), Sachverständige, Feuerwehrführungskräfte, jegliche Art von PlanerInnen (z. B. ArchitektInnen, ZivilingenieurInnen, Haustechnikbüros) aber auch an sämtliche EntscheidungsträgerInnen aus dem Bereich der Projektentwicklung sowie des Facility-Managements.